

Datenschutzhinweise bei Abschluss eines Festnetz- oder Telefonvertrages

1. Allgemeines

nexiu ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein besonderes Anliegen. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie dabei haben.

nexiu verarbeitet personenbezogene Daten, insbesondere Bestands-, Verkehrs-, Nutzungs- und Standortdaten, ausschließlich auf Grundlage und im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Zu diesen gehören insbesondere die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), das Telekommunikationsgesetz (TKG), das Telemediengesetz (TMG), Telekommunikationsdienst-unternehmen Datenschutzverordnung (TDSV), die Transparenzverordnung (TKTransparenzV) sowie handels- und steuerrechtliche Vorschriften.

Dieser Datenschutzhinweis gibt Ihnen Antworten auf die wichtigsten Fragen.

2. Welche Daten werden erfasst und wie werden sie verwendet?

Wir erheben und verwenden folgende Daten, soweit es erforderlich ist, um die vereinbarten Leistungen zu erbringen und abzurechnen:

- Vertragsdaten: Die sogenannten Vertragsdaten sind die Daten, die Sie der nexiu für die Durchführung der vereinbarten Leistungen zur Verfügung stellen. Dazu gehören etwa: Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Zu den Vertragsdaten gehören außerdem Informationen über die Zahlungsabwicklung, Rechnungsdaten (ohne einzelne Verkehrs oder Nutzungsdaten) sowie bei passwortgeschützten Diensten auch Benutzername und Passwort.

- Verkehrsdaten und Nachrichteninhalte: Das sind die Daten und Inhalte, die bei der Nutzung Ihres nexiu Anschlusses entstehen. Dazu gehören immer die Rufnummer oder Kennung des anrufenden und des angerufenen Anschlusses und die in Anspruch genommene Dienstleistung/Verbindungsart. Je nach Erforderlichkeit und in Abhängigkeit des von Ihnen gewählten Tarifs verwenden wir zusätzlich:

- den Beginn und das Ende der Verbindung
- das Volumen der übertragenen Daten
- bei Internetnutzung außerdem den lokalen Einwahlknoten

Grundsätzlich werden Ihre Verkehrsdaten vollständig gespeichert. Sie können aber beauftragen, dass die angerufenen Telefonnummern nach Versand der Rechnung um die letzten drei Ziffern gekürzt werden. Bitte beachten Sie dabei, dass Ihre Verkehrsdaten dann nicht mehr vollständig zum Nachweis der Richtigkeit vorgelegt werden können, wenn Sie Einwendungen gegen die Rechnung haben. Daten über ankommende Verbindungsversuche und Benachrichtigungen erfassen wir nur im Rahmen eines entsprechenden Dienstangebots, zum Beispiel bei eines Anrufbeantworters. Nachrichteninhalte selbst werden nur dann gespeichert, wenn Sie dies beauftragen.

Darüber hinaus verwenden wir Ihre Daten für gesetzlich vorgesehene Zwecke, insbesondere für die Aufdeckung von Missbrauch und für die Erkennung und Beseitigung von Störungen in unserem Netz. Ihre Daten werden für keine anderen Zwecke verwendet, es sei denn, Sie haben hierin ausdrücklich eingewilligt.

3. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

- Vertragsdaten: Wir löschen Ihre Vertragsdaten zum Ende des Kalenderjahres, das auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgt. Endet ein Vertragsverhältnis also in diesem Jahr, werden die Daten Ende des kommenden Jahres gelöscht. Vertragsdaten werden nur dann über diesen Zeitraum hinaus gespeichert, wenn noch offene Pflichten aus dem Vertragsverhältnis (Forderungen, Einwendungen, etc.) bestehen.

- Verkehrsdaten: Verkehrsdaten, die wir für Ihre Abrechnung benötigen, werden in unseren Systemen zur Rechnungsschreibung 80 Tage nach Rechnungsversand gelöscht. Soweit Sie Netze anderer Anbieter nutzen, zum Beispiel beim Telefonieren im Ausland, und wir zu Abrechnungszwecken mit diesen Anbietern Daten austauschen müssen, werden diese Daten innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten gelöscht. Ihre Verkehrsdaten werden nur dann über diesen Zeitraum hinaus gespeichert, wenn noch offene Pflichten (Forderungen, Einwendungen) aus dem Vertrag bestehen. Nicht abrechnungsrelevante Daten werden nach sieben Tagen gelöscht.

- Nachrichteninhalte: E-Mails, zwischengespeicherte oder abgelegte Sprachnachrichten und andere Nachrichteninhalte, die auf von uns zur Verfügung gestellten Speichermedien gespeichert sind, zum Beispiel im E-Mail Center oder auf Ihrem Anrufbeantworter, können Sie selbstständig löschen. Alternativ werden die Daten gelöscht, wie mit Ihnen für den jeweiligen Dienst vereinbart.

- Daten zur Aufdeckung von Missbrauch oder Störungen: Daten, die wir für die Aufdeckung von Missbrauch, zweckwidriger Nutzung und die Erkennung und Beseitigung von Störungen verwenden, werden nach spätestens sieben Tagen gelöscht, soweit oben nicht anders vermerkt.

4. Speichert die Nexiu meine IP-Adresse bzw. mein Surf-Verhalten im Internet?

Um Missbrauch aufzudecken (Spam, Viren, Würmer etc.) und Störungen in unserem Netz erkennen und beseitigen zu können, wird Ihre IP-Adresse für sieben Tage ab Ende der Verbindung gespeichert. Ihr Surf-Verhalten speichern wir nicht.

5. Welche Daten werden verwendet, um mein verbrauchtes Datenvolumen zu messen?

Es werden nur Informationen über die verbrauchte Datenmenge gespeichert. Dies wird mit Hilfe eines Summen-Zählers ermittelt.

Diese Daten benötigen wir, um zu messen, wann ein etwaiges vertraglich vereinbartes Inklusivvolumen verbraucht ist.

6. Werden meine Daten für Zwecke der Werbung oder Marktforschung verwendet?

Sofern Sie eingewilligt haben, verwenden wir Ihre Vertragsdaten auch für Ihre individuelle Kundenberatung, zur Werbung und zur Marktforschung. Ihre Einwilligung gilt für aktuell bestehende und zukünftige Verträge. Sie gilt bis zum Ende des Kalenderjahres, das auf die Beendigung Ihres Vertragsverhältnisses mit uns folgt. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann auch nur einzelne Kontaktwege betreffen.

7. Wo werden meine Daten verarbeitet?

Die nexiu verarbeitet Ihre Daten grundsätzlich in Deutschland. Nur in Einzelfällen und im gesetzlich zulässigen Rahmen findet die Datenverarbeitung auch im Ausland statt.

8. Gibt die nexiu meine Daten an Dritte weiter, zum Beispiel an Behörden?

Einige Daten müssen unter strengen vertraglichen und gesetzlichen Auflagen weitergegeben werden:

- An Partnerunternehmen: Wenn Partnerunternehmen mit persönlichen Daten unserer Kunden in Berührung kommen, erfolgt dies im Rahmen einer sogenannten Auftragsdatenverarbeitung, die gesetzlich ausdrücklich vorgesehen ist (Art. 28 DSGVO). Die nexiu bleibt auch in diesem Fall für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Der Partner arbeitet ausschließlich gemäß unserer Weisungen, was wir durch strenge vertragliche Regelungen, durch technische und organisatorische Maßnahmen und durch ergänzende Kontrollen sicherstellen.

- Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung: In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, Vertrags- oder Verkehrsdaten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln. Nach Vorlage eines entsprechenden Gerichtsbeschlusses sind wir gemäß § 101 Urheberrechtsgesetz verpflichtet,

Inhabern von Urheber- und Leistungsschutzrechten Auskunft über Kunden zu geben, die urheberrechtlich geschützte Werke in Internet-Tauschbörsen angeboten haben sollen. Unsere Auskunft enthält in diesen Fällen die Benutzerkennung einer zum angefragten Datum/Uhrzeit zugeteilten IP-Adresse sowie Name und Anschrift des Kunden. Darüber hinaus geben wir keine Daten an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben ausdrücklich eingewilligt, oder dies ist gesetzlich vorgesehen.

9. Arbeitet die nexiu mit Wirtschaftsauskunfteien zusammen, zum Beispiel der Schufa?

Ja, die Nexiu arbeitet mit etablierten Auskunfteien zusammen für folgende Zwecke:

- Die Nexiu führt eine Bonitätsprüfung durch, wenn sie Leistungen erbringt, die erst später vergütet werden. Zur Prüfung Ihrer Bonität verwenden wir Ihre Anschriftendaten und Zahlungserfahrungen aus den bestehenden Verträgen. Darüber hinaus holen wir mit Ihrem Einverständnis Auskünfte von Wirtschaftsauskunfteien ein, falls dies erforderlich ist.

- Sofern Sie Ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht ausreichend nachkommen, übermitteln wir entsprechende Informationen an Wirtschaftsauskunfteien.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Art. 6 I f DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 I f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigter Interessen oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit den Auskunfteien dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

10. Wie funktioniert die Rufnummernanzeige?

Wenn Sie einen Eintrag in ein Telefonverzeichnis (z. B. Telefonbuch) beauftragt haben, wird Ihr Anschluss so eingerichtet, dass Ihre Rufnummer beim Angerufenen angezeigt wird. Wenn Sie keinen Eintrag gewählt haben, wird Ihre Rufnummer nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch angezeigt. Wenn Sie eine eingerichtete Rufnummernanzeige dauerhaft oder zeitweise nicht mehr wünschen, finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Telefons Informationen zu diesen Einstellungen.

11. Kann ich einen Einzelverbindungs nachweis erhalten?

Ja, wenn Sie den Einzelverbindungs nachweis in ihrem my.nexiu.de Portal beauftragen, erhalten Sie künftig eine Übersicht über Ihre entgeltpflichtigen Verbindungen. Die Übersicht ermöglicht es Ihnen, Ihre Rechnung zu überprüfen. Einzelverbindungs nachweise zu Flatrates sind nicht möglich.

12. Werden meine Daten für Telefonverzeichnisse (z. B. Telefonbuch) und die Auskunft verwendet?

Wenn Sie es beauftragen, verwenden wir Ihre Daten für gedruckte und/oder elektronische Teilnehmerverzeichnisse sowie für Auskunftsdienste. Dabei können Sie selbst bestimmen, welche Ihrer Daten veröffentlicht werden. Wenn Sie der Verwendung Ihrer veröffentlichten Daten für die sogenannte Inverssuche nicht widersprechen, dürfen Auskunftsdienste Ihren Namen und Ihre Anschrift jedem Anfragenden mitteilen, der Ihre Rufnummer nennt.

Wir sind verpflichtet, die von Ihnen beauftragten Daten auch an andere Anbieter weiterzugeben, die öffentliche Telekommunikationsverzeichnisse herausgeben oder eine Telefonauskunft betreiben. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für die oben genannten Zwecke jederzeit für die Zukunft widersprechen.

13. Kann ich Auskunft über meine gespeicherten Daten erhalten? Kann ich Daten berichtigen lassen?

Ihnen steht nach Art. 15 DSGVO ein unentgeltliches Auskunftsrecht bezüglich der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie des Zwecks der Speicherung zu. Sollten Sie eine solche Auskunft wünschen, wenden Sie sich entweder postalisch an unten stehende Kontaktadresse oder per E-Mail unter Angabe der gewünschten Informationen sowie Ihres Namens, Geburtsdatums und Kundennummer an datenschutz@nexiu.de.

Sie haben weiterhin die Möglichkeit, viele der über Sie gespeicherten Daten über unseren Online-Kundencenter my.nexiu.de einzusehen und teilweise auch zu ändern. Hier finden Sie alle Informationen zu Ihrem Vertrag, den aktuellen Rechnungen und Produkten.

Darüber hinaus können Sie jederzeit verlangen, dass unrichtige Daten berichtigt werden.

14. Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Wir benötigen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

15. Löschung

Sie haben das Recht, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Direktwerbung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

16. Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln. In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Für die Ausübung oben genannter Rechte wenden Sie sich bitte entweder postalisch an unten

stehende Kontaktadresse oder per E-Mail unter Angabe Ihres Anliegens, Namens, Geburtsdatums und Kundennummer an datenschutz@nexiu.de.

17. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde im Sinne des Art. 77 DSGVO, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Zu Fragen/Beschwerden rund um den Bereich Telekommunikation können Sie Ihre Beschwerde an die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Referat 24, Husarenstraße 30 in 53117 Bonn oder die Bundesnetzagentur Abteilung Z 21, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn richten.

Für Fragen/Beschwerden zu übrigen Themen (Internetauftritt etc.) können Sie die Anfrage an den Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden richten.

18. Wo finde ich weitere Informationen zum Datenschutz bei der nexiu?

Weitere Informationen, auch zum Datenschutz in speziellen Produkten, erhalten Sie unter www.nexiu.de/datenschutz.php und unter https://www.nexiu.de/downloads/nexiu_agb.pdf

19. Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz bei der nexiu habe?

Bei Fragen können Sie sich an unseren Kundenservice wenden oder an den Datenschutzbeauftragten der nexiu GmbH, Herrn Klaus Landefeld, Am Dreschplatz 3, 61273 Wehrheim, datenschutz@nexiu.de